



Gustav Puckelwaldt (l.) und Werner Upmann von der KG Pängelanton präsentieren stolz den „Star“ des Gremmendorfer Maifestes: Die 1902 gebaute Denkmal-Lok, die seit 1982 auf ihrem Sockel am Albersloher Weg ruht und in diesem Jahr wie das Maifest selbst ihr 30-jähriges Jubiläum feiert. MZ 28.4.12 Fotos (3) pd

Rüstiges Wahrzeichen

Die Denkmal-Lok feiert beim diesjährigen Gremmendorfer Maifest der KG Pängelanton 30-jähriges Jubiläum

GREMMENDORF. Majestätisch steht sie da, auf ihrem Sockel am Albersloher Weg, und zieht mit ihrem glänzenden roten schwarzen Lack und dem bauchigen Metallkörper seit drei Jahrzehnten die Blicke neugieriger Passanten auf sich: Die Gremmendorfer Denkmal-Lok ist ein echtes Wahrzeichen des Münsteraner Stadtreils – und feiert gemeinsam mit dem traditionellen Maifest der KG Pängelanton am 1. Mai ihr 30-jähriges Jubiläum.

Im Grunde sind es sogar gleich eine ganze Handvoll Jubiläen, die am 1. Mai begangen werden: Im Jahr 1902, also vor 110 Jahren, wurde die Dampflok der Baureihe T 9/3 in den Henschel-Werken in Kassel gebaut. Nach Jahrzehnten im Dienst

verschiedener Eisenbahngesellschaften kaufte die KG Pängelanton die nach einem Arbeitsunfall ausgemusterte Lok 1979 für einen Schrottpreis von 12.500 D-Mark. Nach umfangreichen Restaurationsarbeiten wurde sie schließlich 1982 – wenige Tage vor dem ersten Maifest der Karnevalsgesellschaft – an ihrem jetzigen Standort aufgestellt. Der Anlass damals: Die KG Pängelanton wollte ihr 50-jähriges Karnevals-jubiläum

um mit einem Maifest gebührend feiern. Die kurz zuvor erfolgte Aufstellung der Lok machte aus dem ohnehin festlichen Tag ein noch feierlicheres Ereignis.

Ein Museum zur Lok

Im Laufe der Zeit haben sich aber nicht nur die Lok und das jährlich wiederholte Maifest zu einem beliebten Anziehungspunkt für Ausflügler und Touristen entwickelt. Auch ein kleines Eisenbahn-

und Heimatmuseum ist rund um die Lok entstanden: Als Freiluftmuseum 1982 gestaltet, zog die Ausstellung 1985 in ein ausgedientes Schulgebäude in der Nachbarschaft. Unter den vielen historischen Ausstellungsobjekten findet sich auch eine seltene Draisine, der „Pängelblitz“, die 2006 sogar einen Einsatz in dem Kinofilm „Stella – der Stern des Orients“ hatte. Besucher des Maifests dürfen sich auch im Jubiläumshaltungsprogramm freuen: Ab 11 Uhr spielt die beliebte Oldie-Band „two-gether“, Grußworte des Präsidenten Werner Geitz der KG Pängelanton und dass Anbringen eines Wimpels am Maibaums stehen ebenfalls auf dem Programm. Für Letzteres hat in diesem Jahr die Mitglieder der Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) aus der katholischen Kirchengemeinde St. Ida Münster-Gremmendorf eigens einen Wimpel gestaltet. Um 12 Uhr spielt zur Enthüllung des Wimpels der Spielmanszug Venneheide auf. Auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt, Bier und kalte Getränke gibt es ebenso wie Wurst vom Grill und Erbsensuppe. Ab 14 Uhr stehen außerdem noch Kaffee und Kuchen bereit – selbst gebacken von den aktiven Frauen der KG Pängelanton. Für Kinder gibt es unter anderem eine Schminckecke. „Wir freuen uns auch dieses Mal wieder auf die vielen Besucher, die jedes Jahr zu Fuß oder mit dem Rad bei uns vorbeischauen“, so Wolfgang Klein, der Pressesprecher der KG Pängelanton. dd



Im Schatten der Lok gemütlich etwas Essen oder Trinken – viele Besucher freuen sich auf das jährliche Gremmendorfer Maifest.



Bunte Wimpel schmücken den Gremmendorfer Maibaum.

MZ 28.4.12

Dr. Wolfgang Epperlein
Zahnarzt



Albersloher Weg 469
48167 Münster-Gremmendorf
Telefon: 0251/61260
Telefax: 0251/619426

www.zahnarztpraxis-epperlein.de